

Jahresbericht 2013 der Geschäftsstelle

1. Mitglieder

Mit insgesamt **219 (225) Mitgliedern**, Stand Jan. 2014

81 Träger von Herzgruppen (80)
72 Übungsleiter/Innen (77)
32 Ärzten (36)
8 Reha-Kliniken (8)
1 Firma (1)
3 Krankenkassen bzw. Kassenverbände (3)
3 Verbänden (3)
19 sonstigen Mitgliedern (16)
() Stand Vorjahr

hat die Anzahl der Mitglieder leicht abgenommen.

2. Übungsleiter Ausbildung

Die Ausbildung zum Herzgruppenleiter DGPR, entsprechend der 2. Lizenzstufe des DOSB für Übungsleiter, fand vom 09. August bis 19. Oktober (120 LE) unter der Lehrgangsbildung von Astrid Schulz und Richard Thiele im Sport- und Bildungszentrum des LSV in Malente statt. Von 16 TeilnehmerInnen konnten 15 die Ausbildung erfolgreich abschließen.

3. Fortbildungsprogramm

Übungsleiter

Für Übungsleiter wurden fünf Fortbildungsveranstaltungen angeboten:

- Nordic Walking –Spielformen und Koordination in Bad Schwartau
- Spiele in der Herzgruppe in Schönberg/Holm
- Stundengestaltung in Tönning
- 11. Landesweite Arbeitstagung in Kiel
- Notfall- und Reanimationsübungen / pavk Training in Malente

Ärzte Fortbildungen

Von den vier Seminaren „Notfall- und Reanimationstraining“ mussten zwei Veranstaltungen wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden. Die Veranstaltungen in Kiel am 06. März und am 04. Dez. in Itzehoe wurden mit gutem Erfolg durchgeführt.

11. Landesweite Arbeitstagung

mit der inzwischen 11. Landesweiten Arbeitstagung wurde wieder ein interessantes Thema „Herz & Niere“ für Herzgruppen betreuende Ärzte und Übungsleiter aufgegriffen. Die Veranstaltung war ausgebucht.

Für die Unterstützung unserer Fortbildungsveranstaltungen danken wir besonders

- der Firma Pohl-Boskamp
- der Firma Berlin Chemie
- der Mühlenbergklinik Holsteinische Schweiz in Bad Malente
- der Ostseeklinik Schönberg-Holm
- dem Bildungswerk des Landessportverbandes Schleswig Holstein
- der Sanitätsschule Tembaak

4. Herzgruppen Betreuung

Der umfangreiche Service für unsere Herzgruppen Mitglieder ist und bleibt ein Schwerpunkt unserer Arbeit.

- **Beratung und Information** zu allen relevanten Themen der Herzgruppen Betreuung
- **Anerkennung** von Herzgruppen
- **Regelmäßige Überprüfung der Anerkennungsrichtlinien**
- **Übungsleiter Aus- und Fortbildungen entsprechend der 2. Lizenzstufe des DOSB**
- **Fortbildungsangebote für Ärzte**
- Ein regelmäßig abgefragter Service ist die **Vermittlung von Übungsleitern und Ärzten** als Vertretung oder Ersatz für die Betreuung der Herzgruppen.
- Z. Zt. Sind **sechs Notfallkoffer und fünf AED an Mitgliedsvereine** ausgeliehen. Wartung und Ersatz von Medikamenten sind ein außerordentlich kosten- und arbeitsintensiver Service.
- **Qualitätssicherung** die jährliche **Bestandserhebung** zur Bestätigung der Einhaltung der Anerkennungsrichtlinien ist Grundlage für die ständige Aktualisierung des Herzgruppenverzeichnisses im Internet sowie der gesetzlich geforderten Qualitätssicherung.
- **Standardisierte Dokumentationsunterlagen** als Arbeitshilfen für die Herzgruppenträger. Die Vordrucke sind im Mitgliederbereich auf der Homepage abrufbar.
- **Sportversicherung** für Teilnehmer in den Herzgruppen, die keine Mitgliedschaft im Verein eingehen wollen.
- **Herzgruppenverzeichnis** im Internet
- Herausgabe des Flyer „**Herzgruppe am Wohnort**“ **deutsch und türkisch**
- Ca. 400 bis 500 telefonische bzw. persönliche **Vermittlungen einer Wohnort nahen Herzgruppe** werden jährlich über die Geschäftsstelle in Anspruch genommen.
- Die **Vermittlung von Referenten** für ergänzende Angebote der Herzgruppen sowie die Unterstützung von Informations- und Schulungsveranstaltungen gehört ebenfalls zu unserem Service.
- Regelmäßige **Pflege und Aktualisierung** unserer Homepage www.herzintakt.net

5. Projekte

5.1 AED-Kataster

Um über die Standorte von öffentlich zugänglichen AEDs zu informieren, hat die LAG seit 2009 ein Online-AED-Kataster für Schleswig-Holstein eingerichtet. Dieses ist unter www.aed-kataster.net abrufbar.

Schleswig-Holstein ist damit das erste und einzige Bundesland, das einer Forderung der „*Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12.07.2007 – Maßnahmen zur Bekämpfung von Herz-Kreislaufkrankungen*“ nachkommt. Überraschend ist die bundesweite Aufmerksamkeit, die das AED Kataster erhalten hat.

So sind inzwischen mehr Standorte anderer Bundesländer (1.968) eingetragen als schleswig-holsteinische (285).

Das AED Kataster wird laufend aktualisiert.

5.2 AED Projekt

Die Sparkassenstandorte werden weiterhin betreut und ausgestattet, neue Standorte beraten.

Andere Institutionen, insbesondere Sportvereine und Golf-Clubs, auch Gemeindeverwaltungen, zeigen ein gesteigertes Interesse an der Ausstattung ihrer Einrichtungen mit einem AED und lassen sich ausführlich beraten.

6. Selbsthilfeprojekte 2013

- ✓ Mit 20 **Herzintakt Veranstaltungen** wurden 1.029 Besucher informiert bzw. geschult. Diese Veranstaltungen wurden von der Geschäftsstelle organisiert und betreut, oder es wurden Referenten vermittelt, Material gestellt und/oder sie wurden von ärztlichen Vorstandsmitgliedern geleitet. Seit knapp zehn Jahren konnten wir mit den Themen von Herzintakt fast 20.000 interessierte Bürger erreichen.
- ✓ **Gesundheitstage im Citti Park in Kiel vom 21.-23. März** mit RR Messungen, Information und Beratung zur Herz-Kreislauf Prävention und Reahabilitation
- ✓ **Informationsstand während der 9. Norddeutschen Herztage vom 03.-04. Mai in Kiel**
- ✓ **Herz-Aktiv-Tag am 25. Mai in Zusammenarbeit mit der Ostseeklinik Schönberg-Holm** mit Vorträgen, Ausstellern, Messungen und Bewegungsangeboten
- ✓ **Herausgabe des „Herzmagazins“**
2 Ausgaben mit einer Auflage von je 4.000 St., mit Informationen zur Herz-Kreislauf Prävention und Rehabilitation
- ✓ **Bereitstellung von Informationsmaterial** für andere Veranstalter, z.B. für die Veranstaltungen anlässlich des Herzmonats der Deutschen Herzstiftung,

- ✓ Umfangreiche **Pressearbeit**, mit sehr guten Veröffentlichungen, z. B. im Schleswig-Holsteinischen Ärzteblatt, in den Kieler Nachrichten und verschiedenen Magazinen
- ✓ **Telefonsprechstunden**, auch Brief- oder Mailkontakte

7. Filmbeiträge im Offenen Kanal Kiel

Nach der Aufzeichnung des „Herz-Aktiv-Tages“ musste die Zusammenarbeit mit dem Verein „hier & dort“ beendet werden. Der Verein hat sich aus Altersgründen aufgelöst, einen Ersatz für die Filmbeiträge im Offenen Kanal Kiel haben wir noch nicht gefunden.

8. Koordination/Kooperation

- Aufbau und Unterstützung von **Herz-Kreislauf-Selbsthilfegruppen**
- Aktive Mitarbeit im „**Ausschuß Ambulant**“ und dem „**Ausschuß Interdisziplinär**“ unseres Bundesverbandes **DGPR**
- **Mitarbeit** beim **Nordverbund** der DGPR Mitgliedsorganisationen Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein
- Vorsitz in der **Arbeitsgemeinschaft der Patientenverbände und Selbsthilfegruppen**
- Zusammenarbeit mit dem **Hausärzterverband Schleswig Holstein**
- Zusammenarbeit mit dem **Sparkassen- und Giroverband Schleswig-Holstein**
- Zusammenarbeit mit dem **Institut für Sport und Sportwissenschaften** der CAU zu Kiel
- Zusammenarbeit mit dem **Landessportverband**
- Zusammenarbeit mit dem **Bildungswerk des Landessportverbandes**
- Zusammenarbeit mit der **Ärztammer Schleswig-Holstein**
- Zusammenarbeit mit der **Kassenärztlichen Vereinigung**
- Zusammenarbeit mit den gesetzlichen **Krankenkassen**
- Zusammenarbeit mit der **Deutschen Herzstiftung**
- Zusammenarbeit mit dem **Deutschen Diabetiker Verband**,

Planung 2014

1. Herzgruppen-Betreuung

Weiterhin werden wir die Neugründung von Herzgruppen unterstützen sowie die Betreuung bestehender Gruppen optimieren. Dazu gehören auch qualifizierte Fortbildungsangebote sowohl für die Übungsleiter wie für die Herzgruppenärzte.

Übungsleiter Fortbildung

Mit 5 Veranstaltungen ist das Angebot für Übungsleiter inhaltlich vielseitig und qualitativ wieder sehr hochwertig.

Das Programm ist unter www.herzintakt.net und im Lehrgangsheft des Landessportverbandes veröffentlicht.

Ärzte Fortbildung

Für Ärzte sind zwei Veranstaltungen vorgesehen, dazu gehören, wie in den vergangenen Jahren, die Landesweite Arbeitstagung sowie ein Notfall- und Reanimations-Seminar in Flensburg.

2. Selbsthilfeprojekte zur Erst- und Zweitprävention von Herz-Kreislaufkrankungen

- **Herzintakt:** Organisation und Betreuung von Veranstaltungen bzw. aktive Vermittlung der Schulungsmodule an strukturierte Gruppen und Veranstalter
- Gründung, Förderung und Unterstützung von örtlichen Herzkreislauf **Selbsthilfegruppen**
- „**Sprechstunde rund ums Herz**“ als permanente Einrichtung für telefonische und/oder schriftliche Anfragen bzw. als Angebot für örtliche Veranstalter
- Unterstützung von **Präventionsprojekten** anderer Träger, z.B. Firmen, Verbänden, Seniorenbeiräten usw.
- Vorsitz im **Arbeitskreis „Patientenverbände und Selbsthilfegruppen“**

3. Schwerpunktthemen 2014

- Verbindliche Strukturierung des **Nordverbundes**
- Neuauflage des **Herzgruppenverzeichnisses** als Printversion
- Weiterbildung **Übungleiter pAVK** zur Leitung von Gefäßgruppen
- **Herz-Aktiv-Tag**, als landesweite Mitmach-Aktion in Zusammenarbeit mit dem Verein „Wanderbares Schleswig-Holstein“, den Naturfreunden, dem Deutschen Alpenverein, lokalen Wandergruppen, den Herzgruppen, dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub. Es werden Wanderungen, Nordic Walking Schnupperkurse sowie Fahrradtouren für jedermann angeboten.
- **12. Landesweite Arbeitstagung** in der Sparkassenakademie in Kiel am 01. November zum Thema „Aspekte der Nachsorge“
- Herausgabe von **zwei Herzmagazinen** für die Teilnehmer in den Herzgruppen, Mitglieder und Interessierte, Auflage jeweils 4.000 St.
- Pflege des **AED Katasters**

4. Öffentlichkeitsarbeit

- Regelmäßige Pflege und Aktualisierung unserer Homepages www.herzintakt.net und www.aed-kataster.net
- Allgemeine Pressearbeit